



 **Stadt Freiburg im Breisgau**
Presse- und Öffentlichkeitsreferat

T 0761 201-1310
pressereferat@freiburg.de
Rathausplatz 2-4
79098 Freiburg im Breisgau
www.freiburg.de

Toni Klein
T 0761 201-1330
toni.klein@freiburg.de

Pressemitteilung

19. Februar 2026

Neuer Besucherrekord im Waldhaus Freiburg

Nach sehr erfolgreichem Jahr 2025 startet Waldhaus mit neuer Ausstellung und einer inklusiven Fachtagung ins Jahr 2026

Über 100 Veranstaltungen in diesem Jahr – alle bereits online im Veranstaltungskalender buchbar

Im März erscheint das neue Jahresprogrammheft in gedruckter Form

Jubel an der Wonnhalde: Das Waldhaus, Freiburgs Träger für Umweltbildung zu den Themen Wald und Nachhaltigkeit, meldet einen neuen Besucherrekord. Mehr als 49.000 Erwachsene, Kinder und Jugendliche haben im vergangenen Jahr das Waldhaus besucht. Das ist seit der Eröffnung des Waldhauses im Herbst 2008 ein Höchstwert, über den sich das Waldhaus-Team und die Leitung des Hauses sehr freuen.

Als Umweltbürgermeisterin und Vorstandsvorsitzende der gemeinnützigen Stiftung Waldhaus ist auch Christine Buchheit erfreut: „Das Waldhaus beeindruckt auch mich immer wieder durch seine Vielfalt an Angeboten. Der hohe Anspruch bei den Freiburgerinnen und Freiburgern jeden Alters spricht für sich. Ich freue mich, dass es dem Team gelingt, jedes Jahr neue Projekte und Angebote auf den Weg zu bringen und damit auch neue Zielgruppen zu erreichen. Das ist eine große Bestätigung für die engagierte Arbeit dieser wichtigen Bildungseinrichtung.“

Grundstein des Rekords waren drei sehr erfolgreiche **Ausstellungen**, die im Jahr 2025 fast 15.000 Besuchende anzogen – mehr als die Ausstellungen in den Vorjahren. So konnten die „Facettenreichen Insekten – Vielfalt, Gefährdung, Schutz“ bis in den Juni verlängert werden, zur Begeisterung sowohl von Familien als auch der Fachleute. Die bereits 2024 begonnene Kooperation mit der Gertrud-Luckner-Gewerbeschule wurde mit der Foto-Ausstellung „Gesichter des Klimawandels“ fortgesetzt, die in vier Monaten Laufzeit rund 5000 Menschen anzog. Auch die erste Werkschau, „Handmade im Waldhaus – geschnitzt, geschnefelt, geflochten“, sprach die

Freiburger*innen an. Zu sehen waren Gegenstände, Holz-Objekte und Bilder, wie sie in den Kursen des Waldhauses gefertigt werden können.

Zum Rekord beigetragen haben auch die vielfältigen **Angebote für Schulklassen**. Sowohl bei den Tagesprogrammen als auch bei den Wochenprojekten überstieg die hohe Nachfrage oft die Kapazitäten des Waldhauses. So konnten über 7500 Schülerinnen und Schüler aller Altersstufen den Wald und die Natur aus erster Hand und mit allen Sinnen erleben. Im Vergleich zum Jahr 2024 ist das ein gutes Drittel mehr.

Die Angebote im offenen **Jahresprogramm** wurden von fast 6000 Menschen wahrgenommen. Zwei Drittel der Exkursionen, Spaziergänge, Kurse in der Grünholzwerkstatt oder Familienangebote, die eine Anmeldung erforderten, waren ausgebucht. Unter den Großveranstaltungen und Aktionstagen fanden die Frischpilzschau mit 650 und der Waldherbst mit 3500 Besuchenden besonders großen Anklang.

Seit 18 Jahren leisten alle Bildungsangebote des Waldhauses einen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung (kurz BNE). Im November 2025 wurde das Waldhaus vom Umweltministerium Baden-Württemberg als **BNE-Einrichtung** zertifiziert und erhielt das offizielle Qualitätssiegel für sein Engagement.

Anfang März erscheint das gedruckte **Programmheft 2026**. Es ist dann im Waldhaus, in allen öffentlichen Einrichtungen der Stadt und an vielen weiteren Stellen erhältlich. Wieder bietet es über 100 Exkursionen, Spaziergänge, Vorträge, Workshops, Konzerte und Aktionstage. Auf vielfältige Weise laden die Angebote Menschen jeden Alters dazu ein, den Wald und die Natur zu erleben, mit den eigenen Händen Werkstücke zu erschaffen, neue Fähigkeiten zu entdecken und die eigene Selbstwirksamkeit zu erleben.

Viele Angebote finden **unter freiem Himmel** statt: Der Wald ist Lern-, Spiel- und Freizeitort, dient der Erholung, Inspiration und nicht zuletzt auch der Gesundheitsförderung. Seine wohltuende Wirkung kann insbesondere bei der neuen Reihe „Stress lass nach – Afterwork Waldbaden“ erfahren werden. Im September wird der Wald selbst zum Resonanzraum – künstlerisch, akustisch und inhaltlich –, wenn eine außergewöhnliche Musiktheater-Uraufführung stattfindet. In Kooperation mit dem Waldhaus präsentiert die Community Oper eine eigens komponierte „WaldOper“.

Dank guter Kooperationen und unterschiedlicher Förderungen ist mehr als ein Drittel der Veranstaltungen **kostenfrei**. Dazu zählen bewährte Highlights wie die Reihe „Wälder der Welt“, die am 19. April Kolumbien in den Mittelpunkt stellt, und der Waldherbst am 18. Oktober.

Am 12. und 13. März veranstaltet die Stiftung Waldhaus die **Fachtagung** „Gemeinsam für Vielfalt und Naturschutz - Inklusion in der Naturpädagogik“. Sie richtet sich an Multiplikator*innen aus Naturpädagogik, Umweltbildung

und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), Lehrkräfte, Erzieher*innen, Sozialarbeiter*innen sowie interessierte Personen aus Naturschutz und inklusiven Einrichtungen. Es ist die erste Fachtagung zu diesem Themenfeld in Deutschland. Dementsprechend ist sie mit über 100 Anmeldungen nicht nur ausgebucht, sondern weist bereits eine lange Warteliste auf.

Mit einem Foto von fliegenden Rebhühnern, den Vögeln des Jahres 2026, auf der Titelseite will das Jahresprogrammheft für die Schönheit der Flora und Fauna begeistern und gleichzeitig auf ihre Fragilität hinweisen. Dies gelingt auch den eindrucksvollen Fotos der nächsten Ausstellung. Vom 6. März bis 14. Oktober zeigt das Waldhaus wieder preisgekrönte **Naturfotografien** aus den renommierten Wettbewerben „Europäischer Naturfotograf des Jahres“ und „Fritz Pölking Preis“ der Gesellschaft für Naturfotografie. Dieses Mal ist eine Auswahl an Bildern aus dem Wettbewerb 2023 zu sehen. Die Schau richtet sich an Naturfans und Fotobegeisterte aller Altersklassen. Die öffentliche Vernissage findet am Donnerstag, 5. März, um 18 Uhr statt.

Das Jahresprogramm 2026 steht zum **Download** bereit unter www.waldhaus-freiburg.de/jahresprogramm-2026/. **Anmeldungen** für Veranstaltungen sind unter <https://www.waldhaus-freiburg.de/veranstaltungskalender/> möglich.

Öffnungszeiten: Das Waldhaus Freiburg ist von dienstags bis freitags von 10 bis 17 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen (mit Waldhaus-Café) von 12 bis 17 Uhr geöffnet. Kontakt unter info@waldhaus-freiburg.de oder Tel. 0761/8964 7710. Weitere Informationen unter www.waldhaus-freiburg.de.

Hinweis an die Redaktionen: Bitte verwenden Sie das Foto im Anhang im Zusammenhang mit der Ausstellungseröffnung am 5. März. Es ist eines der prämierten Bilder aus den Wettbewerben der Gesellschaft für Naturfotografie (Lobende Erwähnung in der Kategorie „Rewilding Europe“). Abdruck frei mit Bildnachweis: Staffan Widstrand. Bei Verwendung eines Bildausschnittes lautet der Bildnachweis: „Foto (Ausschnitt): ENJ 2023, Staffan Widstrand“